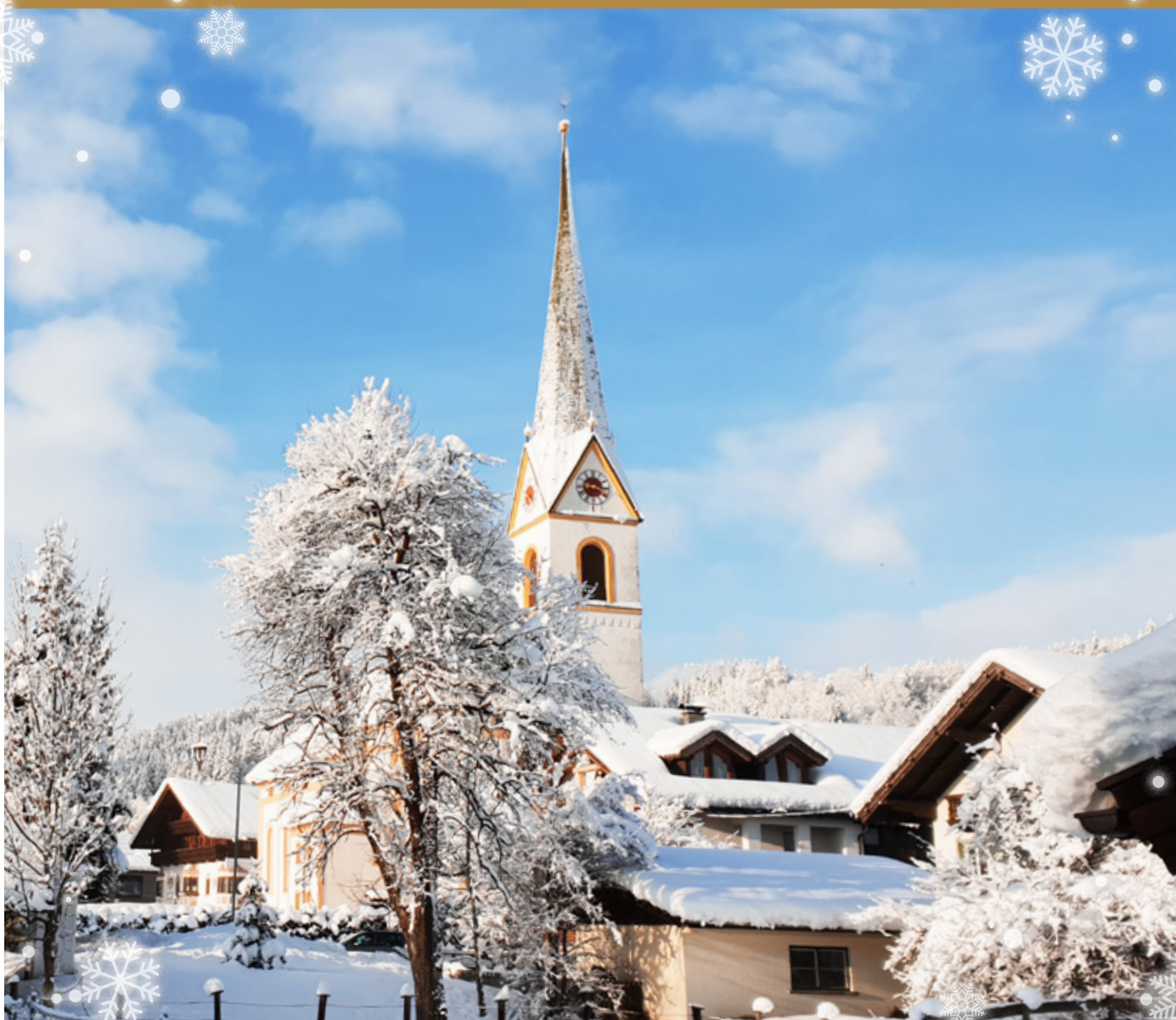




Angather **Bote**

Ausgabe 38 – Dezember 2019

Information der Gemeinde Angath



*Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2020
wünschen der Bürgermeister und der Gemeinderat!*

Liebe Angatherinnen, liebe Angather, geschätzte Leserschaft!

Das nahende Jahresende mit Festen und Feierlichkeiten wie Weihnachten und Neujahr ist auch die Zeit um innezuhalten und das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Wieder einmal ist es wie im Flug vergangen, hat doch eine Veranstaltung die nächste gejagt.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dem Gemeinderat und den vielen Vereinen und Ehrenamtlichen für die angenehme und gute Zusammenarbeit.

Besonderer Dank und Anerkennung gebührt aber Amtsleiterin Dr. Edda Obernosterer und Gemeindebediensteten Sabrina Ellinger, welche heuer durch die Europawahl, die Nationalratswahl, die Software-Umstellung und die Umstellung auf die VRV 2015 zusätzlicher umfangreicher Arbeitsbelastung ausgesetzt waren und dennoch sämtliche neuen Aufgabenstellungen meisterten.

Auch im kommenden Jahr warten einige Herausforderungen auf uns, welche wir ebenso mit Kraft und Zuversicht angehen werden:

Voranschlag 2020 – Umstellung auf VRV 2015

Die Haushaltsvoranschläge ab 2020 müssen nach der neuen Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 erstellt werden, welcher Umstand in allen Gemeinden

Tirols große softwaretechnische Umstellungen nach sich zog und zieht.

Oberflächenentwässerung

Beim Projekt „Entsorgung von Oberflächenwässern im Bereich Gemeindezentrum bis zu Tiwag Pumpwerke“ - ohne Maßnahmen bei der Landesstraße - konnte die Grobschätzung der Investitionskosten von EUR 700.000,00 (wie in der letzten Ausgabe beschrieben) nicht eingehalten werden. Die Ausschreibung ergab nun Kosten von EUR 1.000.000,00 wobei sich zusätzlich die Umsatzsteuer zu Buche schlägt, die im hoheitlichen Bereich nicht als Vorsteuer abzugsfähig ist. Ein zusätzlicher Kostenfaktor, welcher insgesamt die Investitionskosten von rund EUR 1.200.000,00 in die Höhe treibt.

Durch eine sparsame und wirtschaftliche Haushaltsführung der



Gemeinde Angath sowie durch finanzielle Unterstützung des Landes Tirol, wird diese Investitionssumme bis 30.06.2021 vollständig bezahlt sein und damit unsere gemeinsame Zukunft nicht weiter belasten.

Weiteres Vorhaben 2020 - Zubau Volksschule

Der Entwurf des Voranschlages 2020 enthält als weiteres Projekt einen Zubau bei der Volksschule und die Adaptierung des Zugangsbereichs zur WC-Anlage, welches mit



Schematische Darstellung der neuen Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung für Rechnungsabschlüsse der Länder und Gemeinden.

Finanzrechnung	Ergebnisrechnung	Vermögensrechnung Aktive	Passiva
Einzahlungen minus Auszahlungen ergibt FINANZMITTELSALDO	Erträge minus Aufwendungen ergibt ERGEBNISALDO	Vermögen Liquide Mittel	Eigenkapital Fremdkapital
Finanzmittelsaldo verändert die Liquiden Mittel und der Ergebnissaldo das Eigenkapital			

EUR 100.000,00 budgetiert wurde.

ÖBB Neubaustrecke zwischen Schaftanau und Knoten Radfeld

Diesbezüglich kamen bereits einige Besprechungstermine mit der Gemeinde Angath und der davon unmittelbar betroffenen Bevölkerung

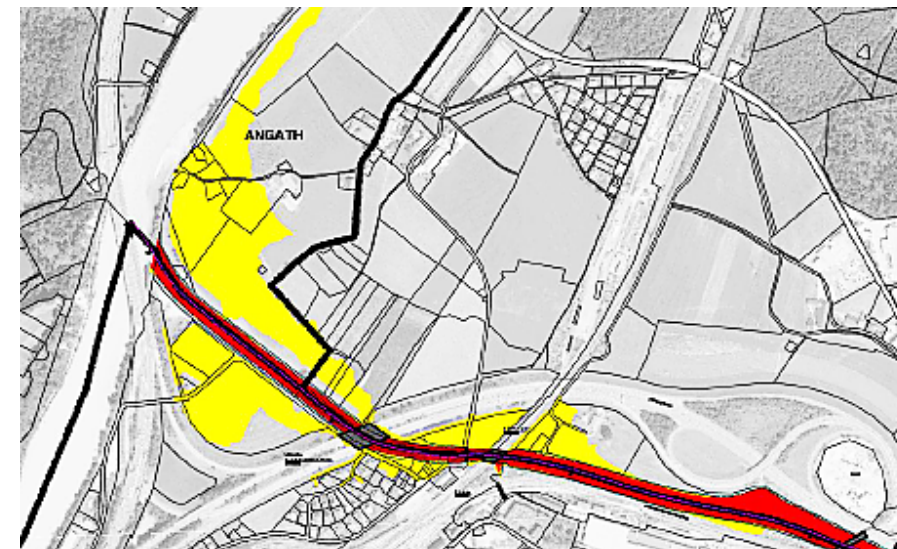
zustande. Auch fand ein eigenes Treffen mit Vertretern der ÖBB, der Gemeinde Angath und dem Landesverkehrsplaner statt. Es wird davon ausgegangen, dass Anfang des Jahres 2020 die bislang in Aussicht gestellten essentiellen Verbesserungen der Baustelleneinrichtungsfläche veröffentlicht werden und der Gemeinderat darüber zu befinden hat.

Wasserverband Brixentaler Ache am 18.09.2019 gegründet

Zur Umsetzung des Hochwasserschutzes am Brixenbach und an der Brixentaler Ache haben sich die sieben Gemeinden: Gemeinden Brixen

im Thale, Westendorf, Hopfgarten im Brixental, Itter, Kirchbichl, Wörgl und Angath, gemeinsam mit den Infrastrukturträgern zu einem Wasserverband zusammengeschlossen. Angath verpflichtet sich bei diesem Vorhaben, sich mit 0,92% an den Kosten zu beteiligen. Konkret bedeutet dies bei Gesamtkosten von ca. EUR 18 Mio. - nach Abzug der Förderungen - rund EUR 33.000,00 für die Gemeinde Angath.

Nach Fertigstellung dieses Projektes dürfte die gelbe Zone im Ortsteil Aichat keine Berechtigung mehr haben und daher aufgehoben werden.



Einstand von Pfarrprovisor Dr. Binumon John

Mit viel Zuspruch aus der Bevölkerung hat Pfarrprovisor Dr. Binumon John seine allererste Messe in der Kirche der Gemeinde Angath am 1. September 2019 gehalten. Wir dürfen ihn recht herzlich in unserer Gemeinde begrüßen (ausführlicher Artikel im Blattinneren).



Freizeitwohnsitzabgabe neu

Ab 1. Jänner 2020 ist in unserer Gemeinde eine Abgabe für die Verwendung eines Wohnsitzes als Freizeitwohnsitz zu entrichten (Freizeitwohnsitzabgabe). Die Abgabe ist grundsätzlich vom Eigentümer des Freizeitwohnsitzes selbst zu berechnen.

Dafür muss die Nutzfläche des Freizeitwohnsitzes ermittelt werden. Der zu entrichtende Betrag ergibt sich aus der vom Gemeinderat erlassenen Verordnung vom 17.12.2019 über die Höhe der Freizeitwohnsitzabgabe.

Die Verordnung wird noch entsprechend kundgemacht und auf der Homepage veröffentlicht.

Silvesterfeuerwerke und ihre Auswirkungen

Für viele Menschen gehört das Feuerwerk zum Jahreswechsel dazu wie ein Gläschen Sekt oder der Donauwalzer. Seit Jahren steigen erfreulicherweise allerdings auch das Bewusstsein und die Sensibilität für die Gefahren und die Folgen der mitternächtlichen Böllerei.

Die Feierlichkeiten zum Jahreswechsel bilden den Höhepunkt beim jährlichen Verbrauch von pyrotechnischen Mitteln. Rund 90 % der verschossenen Jahresmenge fallen auf diesen Tag. In der Silvesternacht werden in Österreich durchschnittlich zehn Millionen Euro in Form von Raketen und Knallkörpern in die Luft geschossen. Die durch die Explosionen freigesetzten Kleinstpartikel verbleiben je nach Witterung noch Stunden, teilweise auch tagelang als Feinstaub in der Luft.

Raketen und Kracher können einen Schalldruckpegel von bis zu 170 dB erreichen. Das kann von einer Verschlechterung des Hörvermögens bis hin zur Schwerhörigkeit sowie lästigen Ohrgeräuschen (Tinnitus) führen. Besonders ältere Menschen, Kleinkinder sowie Wild- und Haustiere leiden sehr stark unter dem konzentrierten Lärmeinfluss. Der Lärm kann zu Verängstigungen oder bei Tieren auch zu einem panischen Fluchtverhalten führen. Falsche Anwendung, illegale oder selbstgebaute Knallkörper sind oft die Gründe für schwere Verletzungen mit dauerhaften körperlichen Schädigungen bei den AnwenderInnen. Die häufigsten Verletzungen treten im Augen-, Ohren- und Handbereich auf.

Durch die unsachgemäße Verwendung von Pyrotechnik wird jedes Jahr in der Silvesternacht auch die Brandgefahr wesentlich erhöht. Die etwa 2000 Grad Celsius, die bei der Explosion von Raketen erreicht werden, können sowohl im besiedelten als auch im unbesiedelten Gebiet große Schäden anrichten.

Zudem muss darauf hingewiesen werden, dass die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse 2 (Silvesterraketen, Schweizer- oder Ladykracher, Kleinf Feuerwerke etc.) im Ortsgebiet grundsätzlich verboten ist und diese von Personen unter 18 Jahren nicht verwendet werden dürfen. Nur am Silvestertag werden traditionelle Kleinf Feuerwerke zwar toleriert, verboten sind diese jedoch in unmittelbarer Nähe von Kirchen und auf die Sicherheit und den Brandschutz ist besonders zu achten.

Für alle anderen Anlässe (Geburts- tagsfeiern, Polterabende, Jubiläen usw.), bei denen Feuerwerksraketen oder Böller zum Abschuss kommen, ist eine Sondergenehmigung des Bürgermeisters einzuholen.

Für das Abbrennen von Mittelfeuerwerken (Klasse 3) und Großfeuerwer-

ken (Klasse 4) bedarf es in jedem Fall einer besonderen Bewilligung durch die Bezirkshauptmannschaft.

Wir alle wollen eine klimafreundliche, lebenswerte und gesunde Gemeinde und regen daher an, das Abfeuern von Feuerwerkskörpern an Silvester zu reduzieren oder gänzlich darauf zu verzichten.

Strafbestimmungen gem. § 40 Pyrotechnikgesetz 2010

§ 40. (1) Sofern ein Verhalten nicht den Tatbestand einer in die Zuständigkeit der ordentlichen Gerichte fallenden strafbaren Handlung bildet, begeht eine Verwaltungsübertretung, wer diesem Bundesgesetz, aufgrund dieses Bundesgesetzes erlassenen Verordnungen oder Bescheiden zuwiderhandelt. Er ist im Falle der Missachtung

1. der Bestimmungen des 2. Hauptstückes mit Geldstrafe bis zu 10000 € oder mit Freiheitsstrafe bis zu sechs Wochen,
2. des Verwendungsverbotes nach § 39 Abs. 2 mit Geldstrafe bis zu 4360 € oder mit Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen,
3. sonstiger Bestimmungen mit Geldstrafe bis zu 3 600 € oder mit Freiheitsstrafe bis zu drei Wochen zu bestrafen.

(2) Der Versuch ist strafbar.

Nun steht erst einmal Weihnachten vor der Tür, sohin die besinnliche Zeit des Jahres. In der Hoffnung, dass sich die vorweihnachtliche Hektik in Grenzen hielt, wünsche ich Euch allen einen beschaulichen Weihnachtsabend und erholsame Feiertage, viel Gesundheit und viel Glück, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020!

Herzlichst,
Euer Bürgermeister



Josef Haaser



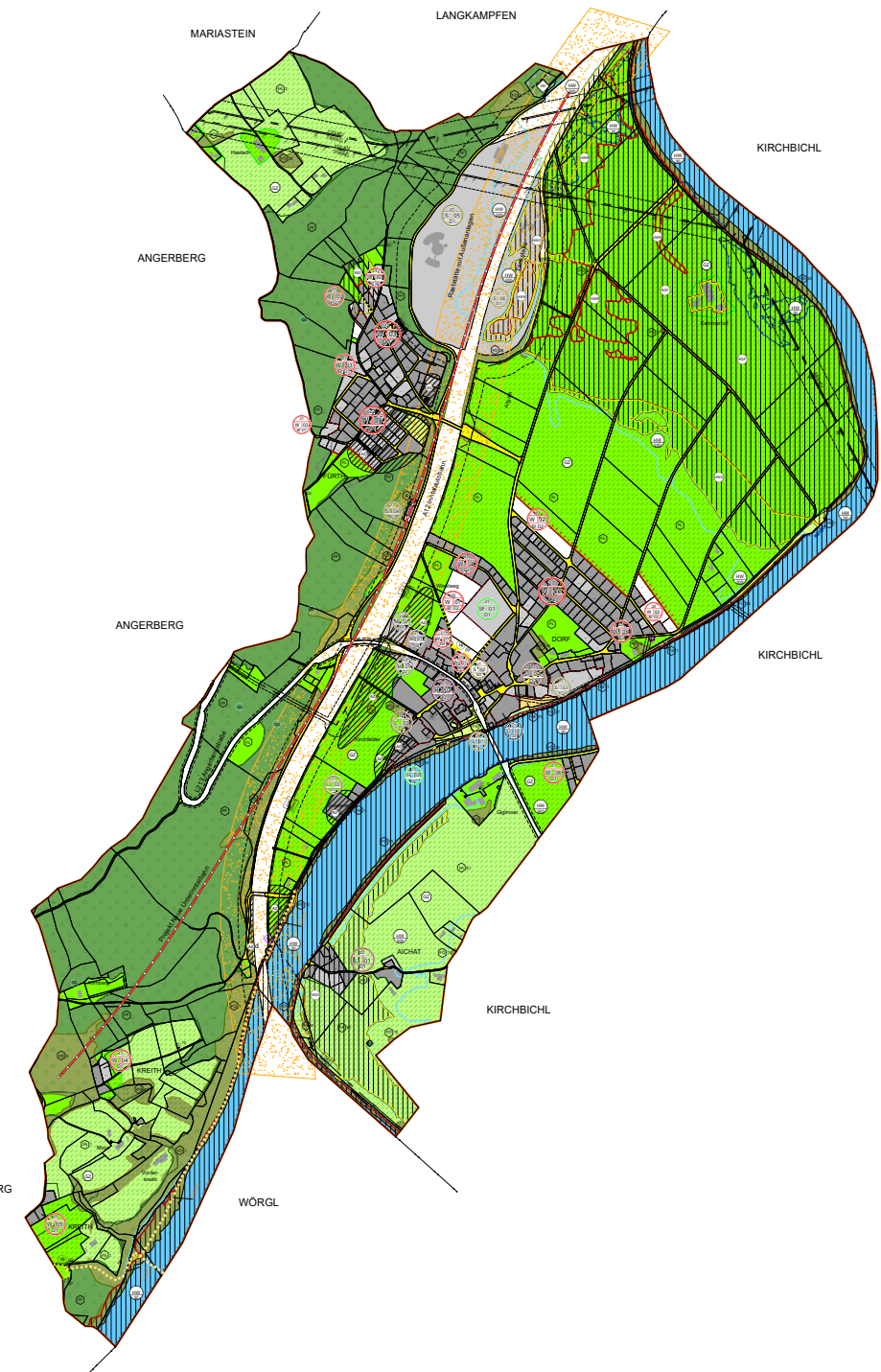
Öffentliche Gemeindeversammlung

Am 24.10.2019 fand im Gemeindezentrum eine öffentliche Gemeindeversammlung statt. **Raumplaner DI Stephan Filzer** informierte die Bürger über die Auflegung des Entwurfes der ersten Fortschreibung **des örtlichen Raumordnungskonzeptes**.

Nach einer interessanten Einführung zur historischen Entstehung von „Raumordnung“ an sich ging DI Filzer auf die Siedlungsentwicklung und die funktionalen Verflechtungen in der Gemeinde ein. In Sachen „Baulandbedarf für Wohnzwecke“ sei für die nächsten 10 Jahre ein Baulandbedarf von ca. 2,02 ha zu erwarten. Weil es schwierig sei, Baulandreserven zu mobilisieren, sei die Ausweisung von neuen Entwicklungsflächen erforderlich. Die Darlegung der Nutzungsstrukturen und Erläuterungen zur Strategischen Umweltprüfung waren ebenfalls sehr aufschlussreich. Im Anschluss wurden diversen Fragestellungen aus dem Publikum beantwortet.

Anschließend folgte der **Bericht des Bürgermeisters** über die wichtigsten Angelegenheiten, mit denen sich die Gemeindeverwaltung im abgelaufenen Jahr beschäftigt hat und mit **Themen der Zukunft**.

Text & Fotos: Gemeinde Angath



Gebühren 2020 inkl. der gesetzl. MWSt., wenn USt-pflichtig		
TARIFBEZEICHNUNG INKL. MWST.		
	2019	2020
Grundsteuer A	500%	500%
Grundsteuer B	500%	500%
Kommunalsteuer	3%	3%
Erschließungskosten (77,76) ab 2015: 170,00	1,50%	1,50%
Hundesteuer für den 1. Hund	€ 58,00	€ 59,00
Hundesteuer für jeden weiteren Hund	€ 116,00	€ 118,00
Wasseranschlussgebühr für 50 m²	€ 1.547,22	€ 1.569,19
Wasseranschlussgebühr pro weiterem m²	€ 5,11	€ 5,19
Wasseranschlussgebühr Schwimmteich	€ 2,75	€ 2,79
Wasserbenützungsgebühr	€ 0,48	€ 0,49
Wasserzählermiete	€ 4,41	€ 4,48
Kanalanschluss pro m³ umbautem Raum	€ 5,76	€ 5,84
Kanalbenützungsgebühr	€ 2,19	€ 2,22
Müllsack	€ 5,00	€ 5,10
Müllabfuhr je Abfuhr 80 l Tonne	€ 4,44	€ 4,50
Müllabfuhr je Abfuhr 120 l Tonne	€ 6,65	€ 6,74
Müllabfuhr je Abfuhr 240 l Tonne	€ 13,30	€ 13,49
Müllabfuhr je Abfuhr 800 l Tonne	€ 44,29	€ 44,92
Müllabfuhr je Abfuhr 1100 l Tonne	€ 60,91	€ 61,78
Müll Mindestabgabe ohne Mülleimer	€ 57,60	€ 58,42
Müll Grundgebühr	€ 35,08	€ 35,58
Müll Grundgebühr je weiterem HWS	€ 5,90	€ 5,99
Müll Grundgebühr je weiterem NWS	€ 2,92	€ 2,96
Müll Grundgebühr ab 800 l Behälter	€ 353,43	€ 358,45
Müll Grundgebühr je weiterem Beschäftigten	€ 5,90	€ 5,99
Müll Grundgebühr Kleingewerbe	€ 29,44	€ 29,86
Müll Grundgebühr je weiterem Beschäftigten	€ 5,90	€ 5,99
Müll - weitere Gebühr je 10 Liter und Entleerung	€ 0,61	€ 0,62
Biomüll - Entsorgungskosten je 10 Liter	€ 0,61	€ 0,62
Biomüll - Transport pro Haushalt und Entleerung	€ 1,55	€ 1,57
Maisstärkesack 10Liter je Rolle, 10 Stk	€ 1,50	€ 1,60
Maisstärkesack 10Liter je Rolle, 26 Stk	€ 3,80	€ 3,90
Maisstärkesack 30Liter je Rolle	€ 2,80	€ 2,90
Maisstärkesack 80Liter je Rolle	€ 6,50	€ 6,60
Maisstärkesack 120Liter je Rolle	€ 8,20	€ 8,30
Friedhof Einzelgrab für 10 Jahre	€ 124,10	€ 125,86
Friedhof Doppelgrab für 10 Jahre	€ 248,10	€ 251,62
Friedhof Grab Übergröße für 10 Jahre	€ 372,20	€ 377,49
Friedhof Urnengrab für 10 Jahre	€ 124,10	€ 125,86
Grabgebühr Urnenwand	€ 344,00	€ 348,88
Leichenhallengebühr	€ 37,10	€ 37,63
Grab öffnen/schließen Tiefgrab	€ 566,30	€ 574,34
Grab öffnen/schließen Normalgrab	€ 566,30	€ 574,34
Grab öffnen/schließen Kindergrab	€ 283,15	€ 287,17
KiGa 3-Jährige 7:00- 13:00, kein Mittagstisch	€ 45,00	€ 48,00
KiGa 3-Jährige 7:00-bis 14:00; +Mittagstisch	€ 55,00	€ 163,00
KiGa 3-Jährige 7:00-17:00, Fr - 14:00; +Mittagstisch		€ 189,00
KiGA 4und 5-Jährige 7:00-13:00; kein Mittagstisch		beitragsfrei
KiGA 4und 5-Jährige 7:00-14:00; +Mittagstisch		€ 118,00
KiGA 4und 5-Jährige 7:00-17:00; Fr - 14:00; +Mittagstisch		€ 144,00
Geschwisterrabatt 50%		
Auswärtigenzuschlag		€ 60,00
Bastelbeitrag/ Jahr	€ 35,00	€ 36,00
Tarife KiGA Sommerbetreuung (Wochenbeiträge) 7:00-13:00, kein Mittagstisch		€ 12,00
Tarife KiGA Sommerbetreuung (Wochenbeiträge) 7:00-14:00, + Mittagstisch		€ 41,00
Tarife KiGA Sommerbetreuung (Wochenbeiträge) 7:00-17:00, Fr - 14:00; + Mittagstisch		€ 47,00
Bastelbeitrag Sommerbetreuung/ Woche		€ 1,00
Schule Mittagsbetreuungskosten (ohne Mittagessen)	€ 3,00	€ 3,00
Kindergarten/ Schule Mittagessen	€ 3,50	€ 4,00
Büchereibeitrag Erwachsene Jahresabo	€ 10,00	€ 10,00
Büchereibeitrag Kinder Jahresabo	€ 5,00	€ 5,00
Bücherei Familienpass		€ 25,00
DIENSTLEISTUNGSENTGELTE		
Kopien (SW)	€ 0,10	€ 0,15
Kopie (Farbe)		€ 0,30
FAX-Gebühr	€ 0,50	€ 0,60
Gemeindearbeiter pro Std.	€ 32,00	€ 33,00
Kommunalfahrzeug mit Schneefräse pro Std.	€ 22,00	€ 23,00
Kommunalfahrzeug mit Kehrmasch. pro Std.	€ 21,00	€ 22,00
Stundensatz Kleinlaster	€ 17,00	€ 18,00
Gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 24.09.2019		

Müllabfuhrtermine 2020

Restmüllsammlung:

2-wöchentlich

03., 17. und 31.01.2020
14. und 28.02.2020
13. und. 27.03.2020
10. und 24.04.2020
08. und 22.05.2020
05. und 19.06.2020
03., 17. und 31.07.2020
14. und 28.08. 2020
11. und 25.09.2020
09. und 23.10.2020
06. und 20.11.2020
04., 18. und 31.12.2020

4-wöchentlich

03. und 31.01.2020
28.02.2020
27.03.2020
24.04.2020
22.05.2020
19.06.2020
17.07.2020
14.08.2020
11.09.2020
09.10.2020
06.11.2020
04. und 31.12.2020

Bitte geänderten Abholtermin wegen Feiertag am 01.01.2021 beachten.

Biomüllsammlung:

07. und 21.01.2020 07., 14., 21. und 28.07.2020
04. und 18.02.2020 04., 11., 18. und 25.08.2020
03., 17. und 31.03.2020 01., 08., 15., 22. und 29.09.2020
14. und 28.04.2020 13. und 27.10.2020
05., 12., 19. und 26.05.2020 10. und 24.11.2020
02., 09., 16., 23. und 30.06.2020 09. und 22.12.2020

Da es immer wieder zu Problemen kommt, bitten wir darum, keinen Restmüll in die Biomüll-Tonnen zu werfen!

Bitte geänderten Abholtermin wegen Feiertag am 08.12.2020 beachten

Öffnungszeiten Recyclinghof Angath:

Jeden Dienstag von 16:00 bis 19:00 Uhr.
Jeden Freitag von 14:00 bis 19:00 Uhr.

Öffnungszeiten Abfallwirtschaftszentrum

(Wertstoffhof) Langkampfen:

Jeden Dienstag von 07:15 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
Jeden Freitag von 13:00 bis 18:00 Uhr

Entsorgung des Christbaums:

Auch heuer bietet die Gemeinde Angath wieder eine kostenlose Christbaumentsorgung für alle Bürger an. Stellen Sie den Christbaum (von Schmuck und Lametta befreit) am Mittwoch, **08. Jänner 2020** an den Straßenrand, ab 08.00 Uhr wird dieser vom Gemeindearbeiter abgeholt und entsorgt.



Wahlergebnis Nationalratswahl 2019

Wahlbeteiligung

Wahlberechtigte: 750
Abgegebene Stimmen: 445
Wahlbeteiligung: 59,33%

Ergebnisse

Gültige Stimmen:	444	99,78%
Ungültige Stimmen:	1	0,22%
ÖVP	238	53,60%
SPÖ	46	10,36%
FPÖ	87	19,59%
NEOS	21	4,73%
JETZT	12	2,70%
GRÜNE	37	8,33%
GILT	2	0,45%
KPÖ	1	0,23%
WANDL	0	0,00%

Wahlkartenstatistik

Anzahl der eingelangten Wahlkarten des eigenen Regionalwahlkreises: 12
Anzahl der eingelangten Wahlkarten anderer Regionalwahlkreise: 2

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Angath
Für den Inhalt verantwortlich:
Die Autoren der jeweiligen Beiträge
Redaktion: Gemeinde Angath,
Tel. 0 53 32 / 74 326 - 10,
gemeindeamt@angath.at
Gestaltung, Satz und Druck:
Druck 2000, Wörgl, 0 53 32 / 70 000,
office@druck2000.at
Bildmaterial: Gemeinde Angath,
Privat, freepik.com, pixabay.com

REDAKTIONSSCHLUSS

Der Redaktionsschluss für die 39. Ausgabe des Angather Boten ist Mitte März 2020.
Erscheinungstermin ist Mitte April.

Alle Vereine können ihre Termine, Meldungen, Veranstaltungsberichte etc. bei gemeindeamt@angath.at abgeben.



Öffentliche Bücherei – Leseland

Das bibliophile ehrenamtliche Team der Öffentlichen Bücherei – Leseland freut sich, Bücherliebhaber sämtlicher Altersstufen aus Angath und Umgebung begrüßen zu dürfen.

Ort: Souterrain Volksschule Angath mit Gartenzugang

Öffnungszeiten NEU: jeweils dienstags, 16:30 – 18:30 Uhr (an Sonn- und Feiertagen bzw. Schulferien geschlossen)

Jahresabo Büchereibeitrag „All you can read“: Erwachsene: EUR 10,00; Kinder: EUR 5,00; Familienpass: EUR 25,00

Ehrenamtliche Helfer mögen sich gerne beim Gemeindeamt Angath oder direkt in der Bücherei melden!

Text & Foto: Gemeinde Angath

Mitgliederwerbung Chor INNHarmonie

Seit Herbst 2018 gibt es nun unseren gemischten Chor „INNHarmonie“ in Angath.

Es freut uns, dass die in den Gemeindezeitungen letztjährig vorgestellte Neugründung und damit verbundene Mitgliederwerbung doch recht erfolgreich war. Erneut wollen wir gerne noch möglichst viele „singbegeisterte“ ansprechen, ihnen Mut machen,

um am 09. Jänner 2020 wieder wöchentlich am Dienstag um 19:30 Uhr im „Haus der Gemeinde“ in Angath bei unseren Proben mitzuwirken.

Zur Erinnerung: Unser Repertoire umfasst modernes und traditionelles Liedgut, das wir gerne bei diversen Auftritten darbieten.

Zurzeit besteht unser Chor aus 19 Personen aus den Gemeinden

Angath, Angerberg, Kirchbichl und Breitenbach.

Wir freuen uns über jede stimmliche Verstärkung unserer Singgemeinschaft!



Seniorenrunde Angath/Angerberg

Anfang Dezember 2019 veranstaltete die Seniorenrunde, organisiert von Andrea Eisinger, den **Weihnachtsmarkt** mit handgefertigten Kränzen und selbstgemachten Köstlichkeiten.

Fotos & Text: Seniorenrunde



Wir möchten danke sagen für das gute vergangene Jahr und die besten Weihnachtswünsche senden, ein gesundes Jahr 2020 mit viel Freude und Glück wünschen.

dem Vorstand
den ehrenamtlichen Mitarbeitern
den Klienten
den Mitgliedern
den Spendern
den Leistungspartnern



SOZIAL- UND GESUNDHEITSSPRENGEL
Angerberg-Angath-Mariastein
A-6320 Angerberg, Linden 3
Tel. u. Fax 05332/56660
E-Mail: sgs.angerberg@aon.at

Jahreskonzert BMK Angath – „Best of...“

Wie gewohnt konnte auch heuer wieder die BMK Angath mit ihrem Jahreskonzert unter der Dirigentschaft von Kapellmeister Peter Steinbacher mit einem akustischen und optischen Spektakel aufwarten.

So bekam die Zuhörerschaft, welche den gesamten Mehrzwecksaal und auch die Galerien bis auf den letzten Platz füllte, in einer zweistündigen Darbietung ein „Best of...“ der Stücke der vergangenen Jahre, stets in Kombination mit perfekt abgestimmten Bildsequenzen auf einer überdimensionalen Leinwand, geboten.

Unter anderem verleitete eine ausgewählte Liederabfolge des Musicals „Elisabeth“ Kenner regelrecht zum Mitsingen, hätte sich der ein oder andere bei der Titelmusik von Rocky am liebsten in die Laufschuhe geworfen oder entführte das markante Stück „Pirates of the Caribbean“ gedanklich auf hohe See und die sonnige Karibik.

Die humorige Moderation von Franz Osl aus Angerberg führte galant durch den Abend, sorgte für reibungslose Übergänge zwischen den Stücken und auch mehr als nur ein Mal für Lachsalven beim Publikum. Das begeisterte Publikum quittierte den unterhaltsamen Abend mit Zugaberufen, Standing Ovationen und frenetischem Applaus.

Das Konzert diente auch als Anlass, um verdiente Musikerinnen und Musiker zu ehren.



Ein großes Dankeschön gebührt demnach Obmann Johannes Peer und seinen Musikern, Helmut Unterweger für den kunstvoll an die Musik angepassten Filmschnitt, aber auch den Markenderinnen und den Mitgliedern der Angerberger Melcham Pass, welche die Gäste bei der Begrüßung mit Aperitiven auf den musikalischen Abend einstimmten und im Anschluss an die hervorragende Aufführung diese mit frischen Wienerschnitzel und Fitnesssalaten verköstigten.

EHRUNGEN durch die BMK Angath:
JMLA in Gold für Silvia Gschwentner;
JMLA in Silber für Florentina Eberharter, Stefanie Osl, Sabrina Weißkopf, Jessica Zott; **JMLA in Bronze** für Markus Hämmerl, Alexander Kofler, Sarah Steinbacher; Ehrung für **40 Jahre Mitgliedschaft** und Ernennung zum **Ehrenmitglied** für Gerhard Widschwendner; **Verdienstzeichen in Grün** des Blasmusikverbandes Tirol an Michael Kirchler

Text & Fotos: BMK Angath



Toller Erfolg für die Metzgerei Wimpissinger.

Kürzlich organisierte die Gourmetzeitung „GENUSS so schmeckt Herkunft“ eine österreichweite Verkostung von Kaminwürsten.

Eine 10 köpfige Fachjury beurteilte 28 Produkte auf Geschmack, Geruch, Konsistenz, Räucherung usw. Unsere Kaminwürsten wurden von dieser hochkarätigen Jury auf den ausgezeichneten 1. Platz gereiht. Dieser besondere Erfolg freut uns natürlich sehr. Ein großer Dank gilt aber auch unseren Mitarbeitern, die maßgeblich an diesem Erfolg beteiligt sind. Ein weiteres interessantes Detail: In unseren Kaminwürsten wird sehr viel Rindfleisch von unseren heimischen

Bauern verarbeitet. Da profitiert jeder davon, Bauer, Metzger und Konsument. Auch die Wertschöpfung bleibt zur Gänze in der Region. Besser geht's doch gar nicht mehr.

Auch unsere Landjäger wurden bei einer früheren österreichweiten Verkostung bereits auf den ausgezeichneten 2. Platz gereiht, ein Beweis für die ausgezeichnete Qualität unserer Rohwürste.

Kontakt: Angath Tel: 05332 74307
Reith i.A.: 05337 64307
info@metzgerei-wimpissinger.at
www.metzgerei-wimpissinger.at

Text & Foto: Metzgerei Wimpissinger

Metzgerei
A. Wimpissinger
GmbH & CoKG



Pfarrprovisor Binu John stellt sich vor

Liebe Gemeinde Angath,

gerne möchte ich die Gelegenheit nutzen um mich kurz vorstellen: Ich bin Dr. Pr. Binumon John. Ich wuchs mit meinen vier Schwestern und meinen zwei Brüdern in Indien auf. Meine Eltern holte der Liebe Gott nach einer schweren Krankheit zu sich in den Himmel.

Nachdem ich die Grundschule abgeschlossen hatte, trat ich in das Priesterseminar ein. Dort absolvierte ich mein Philosophiestudium. Anschließend ging ich nach Rom, wo ich im Jahr 2006 mein Theologiestudium erfolgreich bestand. Zwei Jahre später schloss ich den Magister in Philosophie und zeitgleich den Magister in Kirche, Ökumene und Religion ab.

Nach einer langen Studienzeit bekam ich meine Priesterweihe im Jahr 2009. Seit ca. zwei Jahren bin ich Doktor der Philosophie. Die Doktoratsarbeit schrieb ich über die Beziehung zwischen Gott und Mensch nach den Schriften des indischen Nobelpreisträgers und Philosophen Rabindranath Tagore. Mein Doktoratsstudium absolvierte ich in Rom, lebte und wirkte aber in dieser Zeit schon in Innsbruck als Priester. Danach ging ich als Professor der Philosophie zurück in unser Priesterseminar nach Indien. Aber Gott hatte einen anderen Plan für mich und schickte

mich wieder zurück nach Tirol, um hier für euch alle da zu sein. Darum hatte ich von März 2018 bis August 2019 mein Seelsorgerdienst in Pfarrverband Schwoich, Kirchbichl und Bad Häring gemacht und seit 1. September bin ich Pfarrer hier in Angath.

Liebe Gemeinde Angath, ich begrüße euch ganz herzlich und ich bin froh hier zu sein. Ich komme aus einem ganz anderen Land und aus einer anderen Kultur, aber wir alle glauben an den einen Gott und mit seiner Hilfe möchte ich euch auf dem Weg des Glaubens führen.

Pfarrprovisor Binu John



Erntedankfest 2019



Raiffeisen Bezirksbank Kufstein

Frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr!
 Ihre Raiffeisenbank in Angath

Angather Schülertreffen 2019

Bereits im April trafen sich 46 ehemalige VolksschülerInnen aus Nah und Fern zum 12. Angather Schülertreffen, das damit schon zur Tradition geworden ist.

Moidi und Loisi, die beiden „Steger-Diandla“, reisten sogar aus Südtirol (Ahrntal) an. Beim diesjährigen Treffen konnten drei SchülerInnen begrüßt werden, die bereits ihren „90er“ gefeiert haben.

Großer Dank, Lob und Anerkennung für die Organisation und Umsetzung dieser Schüler-Zusammenkünfte wurde „Lompen-Maridl“ (Maridl Wibmer) ausgesprochen. Dank gebührt auch Manfred Wimpissinger für die „Wein-Spende“ – er konnte heuer leider nicht

dabei sein. Greti und Klaus Lechner trugen durch ihren Einsatz viel zum Gelingen dieses Treffens bei.

Die Veranstalter bedanken sich bei der Gemeinde Angath für die kostenfreie Zurverfügungstellung des Gemeindesaales mit Equipment. Nach der Begrüßung durch die Organisatorin wurde der zuletzt verstorbenen SchülerInnen gedacht.

Bei Kaffee und Kuchen, später auch bei einer pikanten Jause aus der Metzgerei, fand ein reger Erinnerungsaustausch aus der Schulzeit und aus „alten Zeiten“ statt. Viele Geschichten, Anekdoten und Ereignisse von früher wurden erzählt, dabei kam auch der Humor nicht zu kurz. Eine

PowerPoint-Präsentation mit dem Titel „Bilder aus und über Angath – bunt gemischt“ entlockte so manchen aus der Schüler-Runde ein „ja, so war es damals“, „kannst du dich daran noch erinnern?“, „schade, dass es das nicht mehr gibt“ oder „da waren wir halt noch jung und übermütig“.

Fazit dieser Zusammenkunft:

Ein äußerst gelungener Nachmittag, der in guter Erinnerung bleiben wird! Und – die Veranstalter hoffen, dass in 2 Jahren eine Neuauflage des Angather Schülertreffens möglich sein wird.

*Text: Veranstalter Angather Schülertreffen
Bilderauswahl: Maridl Wibmer Bilder: Franz Lichtmanegger*



Hansi und Georg, bei jedem Schülertreffen in alter Freundschaft dabei.



Huawa-Seppä strahlt mit den 2 Südtiroler-Diandla um die Wette.



Wir, Mariandl, Greti, Klaus (der das Foto machen musste) und Franz sind dankbar für das rege Interesse an dieser Veranstaltung.



Marianne und Franz - lang ist's her, dass sie in Angath die Schulbank gedrückt haben.



Hans und Kathi mit Rosa, die vom Pflegeheim in Kirchbichl zu uns gekommen ist.

STANDESFÄLLE

Aufgrund der neuen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), die am 25. Mai 2018 in Kraft getreten ist, dürfen **keine Standesfälle mehr ohne ausdrückliche Genehmigung** der Betroffenen abgedruckt werden.



Geburtstagsglückwünsche



Bürgermeister Josef Haaser gratuliert Herrn Otyan Serkis zum 80. Geburtstag



Bürgermeister Josef Haaser gratuliert Frau Theresia Kirchler zum 85. Geburtstag

Hochzeitsjubiläen



Links hinten Sendermann Petra und Gert 25 Jahre, l.v. Wibmer Michael und Maria 60 Jahre, Seemüller Karl und Margit 40 Jahre, Eberl Silvia und Manfred 30 Jahre, Osl Marina und Josef 40 Jahre, Mayrhofer Cornelia und Bruno 40 Jahre, Bürgermeister Josef Haaser und Pfarrprovisor Dr. Binumon John

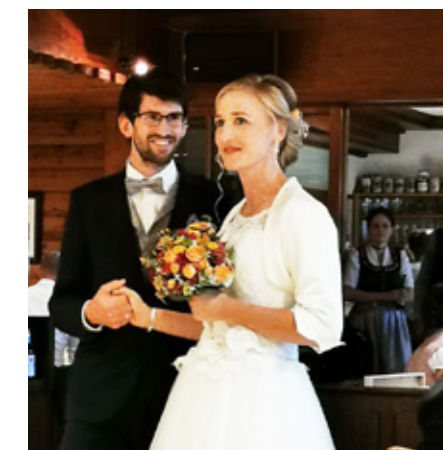
Geheiratet haben...



Julia und Josef Wöss



Angelina und Stefan Kirchler



Alexandra und Johannes Wolf

Buntes aus der Volksschule

„Alarm! Rauch im Schulhaus!“

Der Probealarm mit Räumübung im Oktober war für Kinder und Lehrerinnen aufregend und sehr lehrreich. Vielen Dank an die Mitglieder der Feuerwehr Angath für ihre Zeit und ihren Einsatz!

„Gesundes Frühstück gibt Energie zum Lernen!“

Die Avomed-Ernährungsexpertin vermittelte den Kindern auf spielerische Weise, wie man sich mit guter Auswahl von Frühstück und Jause gut aufs Lernen vorbereiten kann.

„Tiroler Vorlesetag – märchenhaftes Lesekino“

Für den Tiroler Vorlesetag durften sich die Kinder in einem von fünf verschiedenen „Lesekinos“ einen Platz reservieren – vorgelesen wurden Märchen aus aller Welt.

Lesung mit Irmgard Kramer – gesponsert vom Buch-Café in Kufstein

Im November kam die Kinderbuchautorin Irmgard Kramer auf Einladung des Buch-Cafés zu uns auf Besuch. Sie stellte uns ihre Freunde aus ihren Büchern vor und machte vielen Kindern Lust, aufs Selberlesen....

„Workshop Speedstacking“

Auf Initiative des Landeselternverbandes Tirol durften wir an einem Workshop für „Sport Stacking – Becherstapeln“ teilnehmen. Thomas Schumacher zeigte uns mit viel Engagement und Begeisterungsfähigkeit die richtige Technik – Becherstapeln macht nicht nur viel Spaß, sondern fördert auch die motorischen Fähigkeiten und die Koordination der beiden Gehirnhälften.

„Weihnachtspaketaktion ÖJRK“

Vielen Dank an alle Familien, die Lebensmittel für die Weihnachtspaketaktion des Österreichischen Jugendrotkreuzes gespendet haben.



Neuigkeiten aus dem Zwergerland und dem Familientreff

Unsere Kinder im Zwergerland haben dieses Jahr wieder bunte Laternen selbst gebastelt und beim Laternenumzug in den Zwergerland-Räumen auch gleich eingeweiht. Dabei wurde gesungen und getanzt. Bei der gemeinsamen Jause wurde dann noch das selbstgebackene Brot verspeist.

Im neuen Jahr starten auch wieder viele Kurse des Eltern Kind Zentrums in Angath:

Jänner 2020:

Rückenfit ab 09.01., 19.30 Uhr
Rückbildungsgymnastik ab 09.01., 17.30 Uhr
Schwangerschaftsgymnastik ab 09.01., 18.45 Uhr
Zumba ab 10.01., 18.30 Uhr
Training mit Päm ab 14.01., 18.15 Uhr

After Work Yoga ab 14.01., 19.00 Uhr
Kinderturnen (4-6 und 7-10 Jahre) ab 17.01., 14.30 bzw. 15.30 Uhr
Eltern-Kind-Yoga ab 21.01., 15.00 Uhr
Kinderyoga (4-11 Jahre) ab 21.01., 16.15 Uhr

Februar 2020:

Rückbildungsgymnastik ab 27.02., 17.30 Uhr
Schwangerschaftsgymnastik ab 27.02., 18.45 Uhr

März 2020:

Geburtsvorbereitungskurs für Paare ab 07.03., 9.00 Uhr
Kinderturnen (4-6 und 7-10 Jahre) ab 20.03., 14.30 bzw. 15.30 Uhr

Laufende Kurse:

InnJOYoga (mittwochs, 19.30 Uhr, freitags, 18.00 Uhr, sonntags, 18.00 Uhr)



Yoga in der Schwangerschaft (mittwochs, 17.30 Uhr)

Informationen und Anmeldung unter www.familientreff-kirchbichl.at bzw. 0680/3123954.

Text & Foto: Familientreff



ZUMBA in Angath

Du bist gestresst? Du willst Gewicht verlieren? Du liebst Musik? Du willst dich toll fühlen? Du willst Spaß haben? **Dann probiers mit ZUMBA!**

Wann: Ab 10. Januar 2020 jeden Freitag, 18:30 Uhr – 19:30 Uhr

Wo: Turnhalle der Volksschule in Angath

Kursdauer: 13 Einheiten (bis Ende April)
Preis: 10-er Block für 70,- EUR

Kursleitung: Ute Esper
Voranmeldung: EKIZ in Angath oder bei Eurer Trainerin Ute Esper unter uteesper@web.de oder +49 (0) 173/320 63 63

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

Text & Foto: Familientreff

TERMINE Frauentreff

Dienstag, 14. Jänner 2020, GS Angath, 09.00 Uhr: Mit guten Wünschen und Vorsätzen ins neue Jahr **Eigengestaltung.** Beiträge der Teilnehmerinnen mit Programmgestaltung für 2020 im 2. Teil. **08.00 Uhr: Frauenmesse, gemeinsames Frühstück im Gemeindesaal**
Donnerstag, 30. Jänner 2020, GS Angerberg, 19.00 Uhr: Tiroler Alltagsgeschichten. In mehreren Filmen gibt der Filmautor Peter Schrettl, Angerberg interessante Einblicke in örtliche Begebenheiten und Schönheit der Natur

Donnerstag, 27. Februar 2020, GS Angerberg, 09.00 Uhr: Ordnung macht dein Leben leichter Befreiende Gefühle durch Aufräumen und Entrümpeln von Antje Lohrer, Ordnungskoach, Kufstein
Dienstag, 10. März 2020, GS Angerberg, 09.00 Uhr: Hilfe! Ich bin wie Kleingeld. Aber ist das denn nichts? mit Ingeborg Ladurner, Erwachsenenbildnerin, Innsbruck, **08.00 Uhr: Frauenmesse, gemeinsames Frühstück im Gemeindesaal**

Allen Frauen und ihren Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes Neujahr 2020!

Eindrücke aus dem Kindergartenleben



Fotos: Kindergarten Angath